

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Oberrhein-Kreis. 1834-1855 1845

85 (22.10.1845) Beilage zum Anzeigeblatt fuer den Oberrhein-Kreis

Beilage zum Anzeigebblatt für den Oberrhein-Kreis.

N^{ro} 85

Mittwoch den 22. Oktober

1845.

Kaufanträge und Verpachtungen.

Schloß-Verkauf.

5 [Heitersheim.] Nr. 1304. In Folge Entschlie-
fung Großh. Hofdomänenkammer vom 26. Sept.
d. J. Nr. 16961 u. 62 sollen die sämtlichen Schloß-
gebäude dahier wiederholt einem Verkauf ausgesetzt
werden, mit dem Bemerkten, daß auch der bei dem
Gebäude befindliche 881 Ruthen große, mit vielen
hundert Obstbäumen besetzte, Schloßgarten mit ver-
steigert werde.

Der Verkauf findet statt Montags den 27.
Oktober 1845, Morgens 9 Uhr, auf der hiesigen
Domänenkanzlei, wozu die Liebhaber mit dem An-
fügen eingeladen werden, daß die Bedingungen bei
unterzeichneter Stelle inzwischen eingesehen werden
können.

Heitersheim den 11. Oktober 1845.

Großh. Domänenverwaltung.

Zwangsversteigerung.

3 [Staufen.] Nr. 2916. In Folge Verfügung
des Großh. Bezirksamts vom 17. v. M. Nr. 21737
werden dem Johann Pfister in Bremgarten wegen
Forderung des Großh. Regierungs- = Revisors Ro-
mann in Freiburg

Freitags den 6. November d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Gasthause zum Kreuz allda, die hienach beschrie-
benen Liegenschaften im Wege der Vollstreckung
einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt werden:

- | | |
|--|---------|
| 1) Ein hölzernes Wohnhaus, gerichtlich
angeschlagen für | 700 fl. |
| 2) 2 Viertel Acker gegen Eschbach | 180 fl. |
| 3) Eine besonders stehende Scheuer, Stal-
lung und Schweinstall | 600 fl. |
| 4) Ein und ein halber Viertel Acker ge-
gen Griesheim | 70 fl. |

Zusammen 1550 fl.

Dies wird mit dem Bemerkten öffentlich ver-
kündet, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn
der Anschlag und darüber geboten wird.

Staufen den 9 Oktober 1845.

Großh. Amtsrevisorat.

Lembke.

vdt. Bollhardt.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [Lörrach.] Nr. 1411. Der Erbtheilung
wegen werden aus der Verlassenschaft des verstor-

benen Bäckers Johann Dreier von Lörrach mit
obervormundschaftlicher Genehmigung

Montag den 27. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause nachbeschriebene Liegenschaften,
auf besonderes Verlangen des Bürgermeisters öf-
fentlich versteigert, als:

	Anschlag.
Einen Acker im Neuen	280 fl.
Eine Matte im Brühl	150 fl.
Eine Niedermatten	100 fl.
Einen Wald im Moos	150 fl.
Die Hälfte von einem Acker an der Leim- stegen	80 fl.
Einen Acker auf'm Schützenplatz	200 fl.
Einen Acker beim Brückle	150 fl.
Einen Acker im Salzert	200 fl.
Die Hälfte von einem Acker auf dem Nie- dersfeld	150 fl.
Ditto ditto	225 fl.
Die Hälfte von einem Acker im Pfaffenhölzle	75 fl.
Ditto einer Matte an der Haagener Straße	600 fl.
Ein Gelände im Hummel	200 fl.
Die Hälfte von einem Acker auf den obern Hartmatten	250 fl.

Die Bedingungen werden vor der Steigerung
eröffnet werden.

Lörrach den 11. Oktober 1845.

Großh. Amtsrevisorat.

Kohlund.

vdt. Müller.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [Staufen.] In der Gantfache den nunmehr
verstorbenen Rosenwirth Anton Riesterer von Hei-
tersheim werden zufolge richterlicher Verfügung

Donnerstag den 6. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Gemeindevirthshause zu Heitersheim öf-
fentlich versteigert:

- 1) Ein zweistöckiges massiv in Stein er-
bautes Gasthaus mit dem Realwirth-
schaftsrecht zur Rose, mit Mehl-, Messer-
schmidtwerkstätte, Scheuer, Stal-
lungen, Schoppen, Hofraithe und einige
Ruthen Platz jenseits der Straße, dem
Hause gegenüber, nebst circa einer hal-
ben Jauchert Gemüß- und Grasgarten,
oben in der Stadt Heitersheim, ohn-
weit des Schlosses, vornen die Haupt-

- straße, unten die neue Straße, oben Konr. Bernhard und Anwander mit Gärten, und hinten Jak. Brendle, Anschlag 5000 fl.
- 2) 1 Viertel 36 Ruthen Acker in den Lochäckern, am untern Schloßwege, neben Altbürgermeister Schmidt und Joseph Kiefterer 165 fl.
 - 3) 3 Viertel Matten am Grifheimer Weg, neben diesem Weg und Anwander 300 fl.
 - 4) 1 Viertel Matten im Pfang, neben Anwander und Franz Sahn 130 fl.
 - 5) 1 Viertel ditto auf den Steinmatten, neben Joseph Brendle und Jos. Neumeier 200 fl.
 - 6) 2 Haufen Reben im Hortenthal, neben Franz Müller und Franz Anton Hüb 60 fl.

Summa Aufschlags 5855 fl.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder darüber geboten wird.

Die weitem Kaufbedingungen werden am Steigerungstag bekannt gemacht.

Staufen den 9. Oktober 1845.

Großh. Amtsrevisorat.

Lembke.

Distriktsnotar.

Reich.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [Breisach.] In Folge richterlicher Verfügung vom 30. April d. J. Nr. 14576 werden dem Jakob Möbner'schen Ehefrau, Eva geb. Müller von Itringen

Dienstag den 11. November d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Stubenwirthshause zu Itringen durch Theilungs-Kommissär Hammetter:

- 1) Eine Behausung mit Scheuer und Stall im Orte zu Itringen gelegen, neben Jak. Schappele und Weg, sammt Hausplatz und 1 Mannshauet Acker beim Haus, tagirt zu 1000 fl.
- 2) 3 Mannshauet Acker und Reben im Wiedenstiege, Itringer Banns, neben Georg Jakob und Friedrich Martin, zu 150 fl.
- 3) 1 Mannshauet Reben im Hohrain (Lergenbergs), selbigen Banns, neben Johann Reinbold und Philipp Trintler, zu 85 fl.
- 4) 3/4 Mannshauet Acker zu Winklen, gleichen Banns, neben Mich. Sezauer und Georg Bühler, zu 365 fl.
- 5) 4 Mannshauet Wald im Nonnenthal, selben Banns, neben Friedrich Fiedler und Jakob Birmele, zu 80 fl.
- 6) 2 Mannshauet Acker im Scherschenloch, Breisacher Banns, neben Jakob Kam-

müller von Itringen und Johann Weltes Erben hier, zu

75 fl.

Zusammen 1755 fl.

im Zwangswege versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Breisach den 7. Oktober 1845.

Großh. Amtsrevisorat.

Reiff.

vd. Hammetter,
Theilungs-Commissär.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [Breisach.] In Folge richterlicher Verfügung vom 16. Juni d. J. Nr. 18240 werden dem Matthias Mattmüller, Richters Sohn, von Itringen Montag den 10. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Stubenwirthshause zu Itringen durch Theilungs-Kommissär Hammetter:

Ein Haus Scheuer und Stall im Orte

zu Itringen gelegen, neben Matthias

Graf und Salomo Felsenstein, sammt

Hausplatz und 1 1/2 Mannshauet Acker

beim Haus, tagirt zu

2800 fl.

im Zwangswege versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Anhang eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Breisach den 7. Oktober 1845.

Großh. Amtsrevisorat.

Reiff.

vd. Hammetter,
Theilungs-Commissär.

Haus-Versteigerung.

3 [Ettenheim.] Auf Antrag der Erben des verstorbenen Gemeinderaths Anton Kollostrath von hier und der hinterbliebenen Frau Wittwe Solomea geb. Schwärzle von Endingen, sowie wegen Untheilbarkeit und Betheiligung minderjähriger Kinder werden nicht nur sämtliche in dieser Gemeinschaftsmasse befindlichen Fahrnisse am 27., 28., 29., 30., 31. d. M. und 4. P. M. gegen Baarzahlung, sondern auch die vorhandene zweistöckige Behausung mit Scheuer, Stallung, Trottschopf, Waschküche, Holzremise und Hofraithe, neben dem Amthaus in der Pfarrgasse dahier gelegen, einseits die Straße, anderseits Urban Santo und Philipp Mengie; welche Behausung nicht bloß eine der schönsten Lagen hat, sondern sich auch zur Erziehung eines jeden Gewerbs eignet, am

Mittwoch den 5. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf Termine einer öffentlichen Versteigerung aus-
gesetzt.

Der Ausrufspreis ist 4300 fl.
Die Steigerungs-Bedingungen werden unmittel-
bar vor der Steigerung bekannt gemacht.
Ettenheim den 9. Oktober 1845.
Großh. Amtsrevisorat.
Bode.

vd. Lembke,
Notar.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [Wühl.] In Gantfachen gegen Stubenwirth
Herrmann Iher dahier, wird auf gantrichterliche
Verfügung vom 8. d. M. No. 28324

Donnerstag den 23. Oktober d. J.,
Mittags 1 Uhr,

auf dem Stubenwirthshause dahier, wegen gesche-
henem Nachgebot, einer nochmaligen Steigerung

Eine zweistöckige Behausung, Scheuer,
Stallungen mit aller Zugehörde, mit
der s. g. Stubenwirthschafts-Gerechtig-
keit, mitten im Ort an der Hauptgasse,
nebst 3 Mannshauet 29 Ruthen Gar-
ten, oben die Gemeinde und Baptist
Lehmann, L. ab die Rheingasse, g. W.
die Hauptgasse, und zwar um das An-
gebot von 9825 fl.

Auswärtige Steigerer haben sich mit legalen
Vermögens- und Leumundszeugnissen auszuwei-
sen; — die übrigen Bedingungen werden vor dem
Beginnen der Steigerung bekannt gemacht.

Wühl den 12. Oktober 1845.

J. A. d. B.

Gemeinderath Herz.

vd. Ritter.

Liegenschafts-Versteigerung.

3 [Kottstetten.] In Folge richterlicher Verfügung
werden den Anton Stark'schen Eheleuten von hier
im Vollstreckungswege

Donnerstag den 6. November d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause dahier, folgende Liegenschaften
öffentlich versteigert, und der Zuschlag erteilt, wenn
der Anschlag oder darüber geboten wird.

1.

Anschlag.

Haus-Nr. 84. Ein Wohnhaus von Riegeln
erbaut, mit Scheuer, Stallung, Wein-
trotte und etwa 10 Ruthen Krautgar-
ten, neben dem Weg und Joh. Merkt 1000 fl.

2.

1 Vierling Wiesen im Laubshochen, neben
Konrad Homlicher 80 fl.

3.

3 Vierling 11 Ruthen Wiesen in der Sil-
berwies, neben der Gaf 220 fl.

4.

2 Vierling 22 Ruthen Ackerfeld und Wald,
im weißen Feld, neben dem Graben 100 fl.

5.

2 Vierling 3 Ruthen Acker im Rühbrun-
nen, neben dem Weg 40 fl.

6.

1 Vierling 1 Ruthen Acker im Kander, ne-
ben Joseph Stark 50 fl.
Die Steigerungsbedingungen können täglich bei
dem Bürgermeisterramte eingesehen werden.

Kottstetten den 6. Oktober 1845.

Das Bürgermeisterramt.

Baumgartner.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [Altbreisach.] Aus der Gantmasse des verstor-
benen Kaver Amrhein von hier wird am
Montag den 3. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem hiesigen Rathhause versteigert werden:

Ein zweistöckiges Haus mit einem kleinen
Hof, Schopf, Stall und einem dabei
befindlichen Nebgarten in der Oberstadt
dahier, neben Gervas Sitter, ange-
schlagen zu 2400 fl.
Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Scha-
lungspreis geboten oder überboten wird.

Altbreisach den 25. September 1845.

Das Bürgermeisterramt.

Förger.

vd. Weiß.

Liegenschaftsversteigerung.

2 [Schopfheim.] In Folge amtlicher Verfügung
werden auf Betreibung mehrerer Gläubiger dem
Bartlin Grether, Müller dahier, im Wege der
Vollstreckung

Dienstag den 11. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

nachbenannte Liegenschaften öffentlich auf hiesigem
Rathhause versteigert:

1) Ein zweistöckiges ganz gemauertes Wohnge-
gebäude mit einer Mühle, mitten in der Stadt
an der Hauptstraße, ferner ein Schopf und
Fruchtspeicher, sodann Scheuer und Stallun-
gen, Schweinställe und ein gewölbter Keller
hinter der Scheuer, ferner:

625 Ruthen Grasgarten, angränzend
an die Oekonomiegebäude, dieses alles
mit Inbegriff des Mühlelegewerbes,
gerichtlich taxirt zu 25000 fl.

2) 9 Ruthen Krautgarten, einseits der
Teich, anderseits Bartlin Tanner 160 fl.

3) 18 Ruthen Krautgarten beim Haus,
einseits der Teich, anderseits die Ham-
mergaf 300 fl.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Scha-
lungspreis oder darüber geboten wird.

Die Bedingungen werden vor Beginn der Steigerung eröffnet.

Schopfheim den 7. Oktober 1845.

Das Bürgermeisteramt.
Grether.

Liegenschafts-Versteigerung.

3 [Müllheim.] Auf Antrag der Betheiligten werden auf Ableben der Katharina Agatha geb. Braun, gewesene Ehefrau des Bürgers und Landwirths Mathias Engler von Bettberg, Gemeinde Seefeld, die nachbenannten Liegenschaften der Theilung und Schuldzahlung wegen am

Montag den 27. Oktober d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

im Engelwirthshause zu Bettberg öffentlich zu Eigenthum versteigert, als:

Häuser und Gebäude.

1) Eine einstöckige Behausung sammt Scheuer, Stallung, Schopf, nebst einem besondern Holzschopf, u. Schveinställen, 1 Gras- und 2 Krautgärten 1 Viertel 7 Ruthen groß, gegen Rhein die Dorfstraße, gegen Wald Fris Mettler, tagirt für 1400 fl.

Ackerfeld.

2) 1 Viertel $1\frac{1}{2}$ Ruthen im Hofacker, neben Jakob Schneckenburger und Fris Mettler, für 80 fl.

3) 2 Viertel $21\frac{1}{2}$ Ruthen auf dem Pfohlacker, neben Stabhalter Marg und Friedrich Mettler, tagirt für 120 fl.

4) 1 Viertel $66\frac{1}{2}$ Ruthen im Bugginger Boden, neben dem Pfarr- und Gemeindsgut, für 150 fl.

5) 2 Viertel 14 Ruthen im Kirchweg, neben der Sulzburger Straße und Jakob Schneckenburger, tagirt für 120 fl.

6) 1 Viertel 67 Ruthen im Wolfstoll, neben Jakob Schneckenburger und Stabhalter Dellenbach, tagirt für 200 fl.

7) 4 Viertel 34 Ruthen am St. Ilger Kirchweg, neben Fris Mettler und Johann Georg Günter, tagirt für 300 fl.

8) 2 Viertel 61 Ruthen am Heitersheimer Weg, neben Fris Mettler und Johann Schneckenburger, tagirt für 150 fl.

9) 2 Viertel 19 Ruthen auf dem Jaucherten-Buck, neben Jakob Lorch und Fris Mettler, tagirt für 150 fl.

10) 2 Viertel $41\frac{1}{2}$ Ruthen im Kunzengrund, neben Fris Mettler und der Pfarrei Bettberg, tagirt für 150 fl.

11) 3 Viertel 22 Ruthen allda, neben Jakob Schneckenburger und der Pfarrei Bettberg, tagirt für 320 fl.

12) Der dritte Theil an 2 Jauchert im

Wolfstoll, neben einem Rain u. Stabhalter Dellenbach, für 120 fl.

13) 1 Viertel theils Bugginger theils Bettberger Gemarkung, neben Stabhalter Dellenbach und Ziegler Dominik Ringele von Buggingen, tagirt für 50 fl.

14) 1 Viertel 4 Ruthen auf dem Kirchbuck, neben Stabhalter Dellenbach und Jakob Friedrich Maier von St. Ilgen, tagirt für 90 fl.

Neben.

15) Ohngefähr 1 Viertel 43 Ruthen in den Enwegen, Laufener Gemarkung, neben alt Fried. Eckerlin und dem Almend, tagirt für 180 fl.

16) 1 Viertel im Muggarter Berg, neben N. Walter von Girtigheim und Karl Längin von Seefeld, tagirt für 100 fl.

17) $57\frac{1}{2}$ Ruthen in der Neusehe, neben Jakob Schneckenburger und J. Georg Mettlin, tagirt für 70 fl.

Matten.

18) 2 Viertel auf der Mauerstatt, neben Jakob Schneckenburger und der Pfarrei Bettberg, tagirt für 260 fl.

Summa 3950 fl.

Die Bedingungen werden vor der Steigerung bekannt gemacht werden.

Müllheim den 30. September 1845.

Großh. Amtsrevisorat.

Dörflinger.

vd. Lapp,
Notar.

Holzversteigerung.

2 [Siensbach.] Die Gemeinde Siensbach läßt durch den Gemeinderath in ihren Gemeindegewaldungen gegen Baarzahlung vor der Abfuhr folgende Holzsortimente öffentlich versteigern, als:

Freitag den 24. Oktober d. J.,

früh 8 Uhr anfangend,

Distrikt Buchenbrunnen,

30 Stück tannene Sägstämme auf dem Stock; dann im Distrikt Jungholz,

80 Stück tannene Säg- und Bauholzstämme, ebenfalls auf dem Stock;

und Distrikt Landobel,

$6\frac{1}{2}$ Klafter aufbereitetes buchenes Prügelholz.

Die Zusammenkunft ist am besagten Tage Morgens 8 Uhr auf der Brandeck am Schlag Buchenbrunnen, allwo die Steigerungsbedingungen vor Beginn der Steigerung eröffnet werden.

Siensbach den 13. Oktober 1845.

Das Bürgermeisteramt.

Kübele.

Comptoir des Anzeigeblasses für den Oberrheinkreis der Gebrüder Groß.